

Geigenklänge in der Sonntagsmatinee im TAK

Am kommenden Sonntag, 11. Oktober, geht der Podium-Wettbewerb bereits in seine vierte Runde. Um 11 Uhr stellt sich die Geigerin Karoline Wocher der Jury, begleitet von Yuying Chen am Klavier. Der Eintritt ist frei.

Erster Violinunterricht mit sechs Jahren

Bereits mit sechs Jahren erhielt Karoline Wocher aus Rankweil ersten Violinunterricht bei Raikan Eisenhut. Nach Stationen bei Kamilla Schatz am Konservatorium Winterthur sowie bei Monika Urbaniak am Konservatorium Bern studiert sie seit 2017 bei Henrik Hochschild in Leipzig. Karoline Wocher, die auch Klavierschülerin von Anna Adamik war, nahm als Stipendiatin der Internationalen Musikakademie in Liechtenstein regelmässig an den Intensivwochen teil. Meisterkurse unter anderem bei Coosje Wijzenbeek und Thomas Brandis runden ihre Ausbildung ab. Ihre virtuose Musikalität bewies sie bereits sehr erfolgreich bei Wettbewerben in Deutschland, Österreich und



Die Geigerin Karoline Wocher wird von Yuying Chen am Klavier begleitet.

Italien. Karoline Wocher ist Mitglied des Sinfonieorchesters Liechtenstein – in Konzerten ist sie zudem als Kammermusikerin wie auch solistisch zu erleben.

Für ihre Teilnahme am Podium hat Karoline Wocher Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Sebastian Bach und César Franck vorbereitet. Ihre Partnerin am Klavier ist Yuying Chen aus Kun-

ming (China). Die Masterstudentin von Dietmar Nawroth an der Hochschule für Musik und Theater «Felix Mendelssohn Bartholdy» in Leipzig besuchte Meisterkurse bei Paul Badura-Skoda, Arie Vardi, Dmitri Bashkirov und anderen. Sowohl als Solistin wie auch als Kammermusikerin und Klavierpartnerin gab Yuying Chen bereits Konzerte in China, Kanada, den USA



Bild: pd

und in Europa. Bereits am 18. Oktober lädt das Podium wieder zu einem Violinkonzert ins TAK in Schaan, bevor dann mit dem Schlusskonzert mit der Preisverleihung durch Erbprinzessin Sophie von und zu Liechtenstein am 6. Dezember die Saison 2020 abgeschlossen wird. Zu allen Podium-Konzerten ist der Eintritt frei.

Im Zuge der Coronamassnahmen wird der Apéro nach

dem Konzert leider ausfallen. Es werden verschiedene Massnahmen, die das TAK in seinem Schutzkonzept festgelegt hat, zur Anwendung kommen, damit die Veranstaltung für die Besucherinnen und Besucher sicher und gemäss gesetzlichen Vorgaben durchgeführt werden kann. Aus diesem Grund wird gebeten, sich etwas früher beim TAK in Schaan einzufinden. (Anzeige)